

# Pressemitteilung HAZ Online vom 02.11.2021

<https://www.haz.de/Umland/Garbsen/Garbsen-TSV-Horst-laesst-Multi-Beach-Anlage-bauen>

## TSV Horst lässt Beachanlage bauen – so groß wie zwei Tennisplätze

Der TSV Horst in Garbsen stellt sich mit dem Bau einer Multi-Beach-Anlage für die Zukunft auf. Auf zwei ehemaligen Tennisplätzen entsteht derzeit eine Fläche, die nicht nur Vereinsmitglieder nutzen dürfen.



Torsten Wille (links) und Heiko John machen sich ein Bild von den Bauarbeiten für die neue Multi-Beach-Anlage beim TSV Horst. Christoph Kania vom Gartenbauunternehmen Rebohl steuert den Kettenbagger. Quelle: Jutta Grätz

**Horst.** Pritschen, Baggern, Schmettern – und das unter freiem Himmel: Das wird ab Frühjahr 2022 beim TSV Horst möglich sein. Der Verein lässt auf einer 1296 Quadratmeter großen Fläche auf zwei ehemaligen Tennisplätzen aber nicht nur einen Beachvolleyplatz im üblichen Maß 16 mal acht Meter errichten, sondern eine sogenannte Multi-Beach-Anlage. „Dort kann dann neben Beachvolleyball auch Beachsoccer und Beachtennis gespielt werden“, erläutert Heiko John, Leiter der Sparte Volleyball beim TSV Horst. „Und auch andere Sportarten können nach draußen verlegt werden, etwa Zumba, Fitnesskurse und Pilates.“ Vor Kurzem hat der Bau auf der Sportanlage an der Humboldtstraße begonnen – und die ist keineswegs nur für Vereinsmitglieder gedacht.



Der Kettenbagger koffert nicht nur den Boden aus, sondern sortiert auch Schotter und die rote Erde der zwei ehemaligen Tennisplätze. Alle Materialien können wieder verwendet werden. Quelle: Jutta Grätz

„Auch die Schülerinnen und Schüler der benachbarten Grundschule dürfen die Multi-Beach-Anlage für den Sportunterricht nutzen“, sagt Torsten Wille, stellvertretender Spartenleiter Fußball. Der Verein plant auch, die Fläche von exakt 37 mal 37 Metern an andere Vereine zu vermieten. Der TSV Horst lässt den Platz nach internationalen Standards anlegen, möglich ist sogar der Aufbau einer Tribüne für größere Turniere. „Eine solche Anlage, vor allem in dieser Größe und multifunktional zu nutzen, ist unseres Wissens einzigartig in der Region Hannover“, sagt Wille.

## **Bau der Anlage kostet 39.000 Euro**

Allein die Baukosten inklusive der 1000 Tonnen Sand, die aufgefüllt werden, belaufen sich auf rund 39.000 Euro. Der Verein stemmt allein 10.000 Euro aus Eigenkapital und Arbeitskraft der Mitglieder. Zuschüsse von Stadt, Regions- und Landessportbund sind beantragt. Für den Kauf der Sportgeräte etwa von mobilen Toren sucht der Verein noch Unterstützer.



Der neue multifunktionale Beachvollyballplatz beim TSV Horst soll im Frühjahr 2022 eröffnet werden. Quelle: Jutta Grätz

„Mit der neuen Anlage wollen wir uns für die Zukunft aufstellen“, sagt John. „Auch mit dem Blick auf das künftige Baugebiet Im Stühe gleich nebenan.“ Dorthin würden sicher viele Familien mit Kindern ziehen, sagt der Spartenleiter. Der Verein wolle die Attraktivität seiner Sportangebote nicht nur halten, sondern steigern. „Wir wollen mit der Anlage auch konkret die Jugend im Ort ansprechen“, so John. Das habe sogar die Tennisspieler überzeugt, sagt er, gefragt nach deren Reaktion auf den Wegfall zweier von vier Tennisplätzen.

## **Auffüllung mit 1000 Tonnen Sand**

Bis die ersten Bälle fliegen, wird es noch einige Monate dauern: Im Frühjahr 2022 soll der Platz fertig sein. Bis dahin koffern die Mitarbeiter des Gartenunternehmens Rebohl mit einem Kettenbagger rund 1000 Tonnen Schotter, Sand und die für Tennisplätze verwendete „rote Erde“ aus – und sortieren sie anschließend fachgerecht für eine weitere Verwendung. „Noch in diesem Jahr soll aber der Spielsand kommen“, kündigt Wille an. „Und zwar 1000 Tonnen, das sind 40 Lkw-Ladungen voll – und für ein ganz neues Trainingsprogramm in allen unseren Sportarten.“

*Von Jutta Grätz*